

7. Fachtage

EINLEITUNG

In Belgien kommen im Bereich der Sterilgutversorgung folgende Gesetze zum Tragen:

- Königlicher Erlass vom 18. Juni 1990 (Anhang B, 1.8) bezüglich besondere Techniken: « Der/die Sterilisationsmitarbeiter/in ist mit der Organisation und Überwachung der Reinigungs- und Desinfektionsverfahren sowie der Sterilisationsverfahren verantwortlich. »
- Der Königliche Erlass vom 4. März 1991 überträgt dem Spitalapotheker die Verantwortung für die ZSVA

Der Hohe Gesundheitsrat (ehemals Hoher Hygienerrat) hat Empfehlungen erlassen, von denen vor allem drei wichtig sind:

- *November 93*: Empfehlungen für Sterilisationsverfahren (2006 überarbeitet)
- *Juni 1996*: Wartung des Endoskopiematerials und Infektionsprävention (2010 überarbeitet)
- *Februar 2001*: Empfehlungen zur Vorbeugung der Übertragung transmissibler spongiformer Enzephalopathien (Creutzfeldt-Jakob-Krankheit) in Krankenanstalten – 2006 überarbeitet

Das CHR de la citadelle ist ein Regionalspital mit 1043 Betten.

- Rund 20 000 Eingriffe/Jahr am Hauptstandort
- Mehr als 20 000 OP-Container/Jahr für 2010 = 10m³/Tag (Prionenzyklus)

Erster Einsatz des Da-Vinci[®]-Roboters erfolgte Anfang 2009.

AUSWIRKUNGEN AUF DIE ZSVA ?

Aufzubereitendes Material:

1. « Klassische » Instrumente sterilisiert im Autoklav – Prionenzyklus 134°C / 18 Minuten
2. Instrumente mit Optiken sterilisiert ausschliesslich im STERRAD[®]

Da Vinci-Roboter – Aufbereitung von « wieder sterilisierbarem » Material

Charly Maréchal

Kurz zur Erinnerung, das System STERRAD 100nx ist ein MP mit CE-Logo gemäss Norm EN ISO 14937. Das Independant Monitoring System (IMS) ermöglicht eine unabhängige und getrennte Kontrolle aller Verfahrensparameter.

Der neue Zyklus zählt zu den schnellsten auf dem Markt und wurde für die Sterilisation von 3D-Da-Vinci-Endoskopen validiert.

3. Spezifische « semi disposable » Instrumente für den Da-Vinci-Roboter, die im Wasserdampfsterilisator – Prionenzyklus 134°C / 18 Minuten sterilisiert werden

Reinigung und thermische Desinfektion bei 93°C durch Ultraschall : Verwendung Ultraschall « MEDISAFE[®] » mit folgenden Besonderheiten:

- Spezifisches Sieb ohne Boden für Instrumente des Da-Vinci-Roboters
- Zwanzig Spüldüsen
- Spülung der Instrumente mit 2,7 Bar
- Verwendung eines enzymhaltigen Reinigungsmittels
- Den Bedürfnissen angepasste Programme mit der Möglichkeit einer zusätzlichen thermischen Desinfektion bis 93°C / 10 Minuten



Charly Maréchal

Leiter ZSVA, CHR de la Citadelle Liège, Belgien

- Ultraschallaktivität je nach Charge
- Validiert für die thermische Desinfektion der « Endowrist[®] »-Instrumente gemäss den Anforderungen der Norm EN ISO 15883-1 und 3. |



Abb. 1



Abb. 2